# Monatsgedicht : Schweizer Holz

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **125 (1999)**

Heft 8

PDF erstellt am: **03.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

MONATSGEDICHT

# Schweizer Holz

Von Ulrich Weber

Es sprachen wieder Müller, Meier,
und andre an der Bundesfeier
mit Inbrunst und mit grossem Stolz
vom echten, guten Schweizer Holz,

Das nur auf unser'm Boden wachse,
fern von der bösen EU-Achse;
die Schweiz, die bleibe stets autark –
das Publikum, das klatschte stark.

Es loderten dazu die Feuer.
Nicht allen war es ganz geheuer,
denn manches Feuer roch und stank
und machte Atemwege krank.

Warum? – Weil Mode es geworden,
dass man Alt-Möbel (aus dem Norden)
verwendet, welches imprägniert
und meist verleimt ist und lackiert:

Auslandholz, das uns fast tötet,
wenn der Alpenfirn sich rötet…